



Inklusiv. Sozial. Gerecht.

Newsletter der Bundestagsabgeordneten Katrin Werner.
Behindertenpolitische Sprecherin der Linksfraktion.

Liebe Leserinnen und Leser,

pünktlich zum Frühlingsanfang erreicht Euch heute mein runderneuerter Newsletter. Mit diesem möchte ich Euch meine Arbeit als Bundestagsabgeordnete und als behindertenpolitische Sprecherin der Linksfraktion näher bringen.

Heute fängt jedoch nicht nur eine neue Jahreszeit an. Heute ist der „Equal Pay Day“, der Tag der daran erinnern soll, dass Frauen noch immer für gleiche Arbeit weniger Lohn bekommen. Ein unhaltbarer Zustand! Dazu äußere ich mich heute in einer Pressemitteilung, die Ihr gleich hier im Newsletter nachlesen könnt.

Falls Ihr diesen Newsletter nicht erhalten möchtet, könnt Ihr ihn am Ende dieses Newsletters abbestellen. Über Feedback zum Newsletter freue ich mich jederzeit!

Ich wünsche Euch allen viel Spaß beim Lesen. Eure

Katrin Werner

Aktuelles



Bundestagsabgeordnete der Linksfraktion demonstrieren heute vor dem Brandenburger Tor für gleiche Bezahlung

Gleichberechtigte Bezahlung als inklusive Querschnittsaufgabe begreifen!

„Die Einführung einer Frauenquote von 30% in Unternehmensvorständen ändert nichts an der Tatsache, dass Frauen und Männer auch weiterhin ungleich bezahlt werden. Um einer sozial prekären Lage von Frauen entgegenzuwirken, brauchen wir ein Entgeltgleichstellungsgesetz.“ erklärt die Menschenrechtspolitikerin und behindertenpolitische Sprecherin der Fraktion DIE LINKE, Katrin Werner zum Equal Pay Day. [Hier weiterlesen](#)



Wir sind nicht Pegida!

Unter dem Motto ‚Zusammenhalten gegen Rassismus‘ steht der diesjährige Internationale Tag zur Beseitigung der Rassendiskriminierung, welcher am 21. März stattfindet. Zwar gibt es momentan in Deutschland viele Demonstrationen für kulturelle Vielfalt und Toleranz wie nie zuvor, jedoch ist Rassismus immer noch kein Randphänomen. Auch heutzutage sieht sich nach wie vor eine Vielzahl von Menschen mit rassistisch motiviertem Hass, Ablehnung und Diskriminierung gegen Minderheiten konfrontiert. [Hier weiterlesen](#)

Aus dem Wahlkreis

Hebamme Anja Lehnertz zu Gast beim Werner-Team



Am 11. März besuchte uns die Hebamme Anja Lehnertz. Sie war bis vor kurzem die letzte Hausgeburtshebamme in der Region Trier und beklagt die untragbaren finanziellen Belastungen durch die Haftpflichtversicherung für Hebammen. [Ein ausführlicher Bericht hier](#)

Zwei Tage später erklärte Anja Lehnertz die dramatische Situation der Hebammen dem Landesvorstand der Linkspartei Rheinland-Pfalz. Dazu verabschiedeten wir eine Resolution. [Diese gibt es hier zum Nachlesen](#)



Jennifer Brinkmann

Mysteriöse Militärübungen in Trier

„Am 10 und 11. Februar wurde im Stadtteil Kürenz in meinem Wahlkreis eine Militärübung mit Hunden und Waffen abgehalten – und das ganz in der Nähe einer Kita! Aufgefallen ist die Übung meiner Parteigenossin Jennifer Brinkmann.“ erzählt Katrin Werner „Bei der gestrigen Diskussion im Trierer Stadtrat zeigte sich die Stadt jedoch ahnungslos! Militärübungen bei Kitas – das geht gar nicht!“ [Mehr dazu im heutigen Volksfreund-Artikel](#)

Keine Haushaltstricks auf Kosten von Menschen mit Behinderung!



Unter diesem Motto demonstrierte vorgestern Katrin Werner zusammen mit Verbänden und Menschen mit unterschiedlichsten Behinderungen zum Bundeskanzleramt in Berlin. Grund der Demo war die Sitzung des Bundeskabinetts, in der das Versprechen, die Entlastung der Kommunen in Höhe von fünf Milliarden Euro mit der Schaffung eines Bundesteilhabegesetzes für behinderte Menschen zu verbinden, gebrochen werden soll. Trotz dessen, dass laut Koalitionsvertrag die Entlastung der Kommunen von 5 Milliarden an die Umsetzung des Bundesteilhabegesetzes geknüpft ist, soll das Geld nun für allgemeine Investitionen verwendet werden. „Das Bundesteilhabegesetz hätte somit für die Kommunen sein Zugpferd verloren und sei nur noch in einer abgespeckten Variante umsetzbar. Dass Menschen mit Behinderungen somit weiterhin benachteiligt und arm gemacht würden, liegt auf der Hand“, so Katrin Werner.

[Hier die Pressemitteilung zum Thema](#)

Urteil des Bundessozialgerichts bezüglich Regelbedarfsstufe 3 wird endlich umgesetzt!

Nachdem die Fraktion DIE LINKE im Bundestag verschiedene parlamentarische Initiativen, wie z.B. unterschiedlichste Fragen an das Bundesministerium für Arbeit und Soziales (BMAS) bezüglich der Regelbedarfsstufe 3 stellte, Pressemitteilungen oder auch einen Antrag erarbeitete, sah sich die Regierung wohl unter Druck gesetzt.

„Endlich wird die seit Jahren von der Linksfraktion andauernde Forderung, die Regelbedarfsstufe 3 aufzuheben, umgesetzt. Dass jetzt auch erwachsene Menschen mit Behinderungen den vollen Regelsatz erhalten und somit nicht mehr gegenüber Menschen ohne Behinderungen benachteiligt werden, freut mich sehr“, so Katrin Werner.

Das Bundessozialgericht hatte im Juli 2014 entschieden, dass leistungsberechtigten erwachsene Menschen mit Behinderungen, die z.B. bei ihren Eltern leben, die volle Grundsicherung zusteht. Trotz des Urteils hatte das BMAS sich bisher geweigert, das Urteil umzusetzen.

Deutschlands Behindertenpolitik unter der Lupe!

Kurz vor der Staatenprüfung Deutschlands zur Umsetzung der UN-Behindertenrechtskonvention durch die UN befürchtet Katrin Werner, dass es an Kritik für die Bundesregierung hageln wird. [Hier die Pressemitteilung zum Nachlesen](#)



Verschönerungsmaßnahmen des Bildungssystems reichen nicht!

„Der 5. Nationale Bildungsbericht zeigt wieder einmal recht deutlich, dass wir in Deutschland noch meilenweit entfernt sind von einer inklusiven Gesellschaft, in der jeder Mensch gleichberechtigt an einem inklusiven Bildungssystem teilhaben kann“, so Katrin Werner. „Wenn Deutschland Ende März von der UN unter die Lupe genommen wird, wird es in Bezug auf inklusive Bildung nur so an Kritik hageln.“, äußerte die behindertenpolitische Sprecherin.

[Die Rede bei YouTube](#)
[Die Rede zum Nachlesen](#)

Neues von der Linksfraktion



Neue Clara : „Hoffnung für Europa“

Topthema der Frühjahrsausgabe von clara: Der Wahlerfolg von Syriza bietet eine Chance für ganz Europa. Außerdem präsentiert clara einen Fakten-Check zur Propaganda von AfD, Pegida & Co., bilanziert zehn Jahre Hartz IV und stellt den Widerstand gegen TTIP vor **[Hier zum Download](#)**

Die Clara kann man auch als kostenloses Printabo abonnieren. **[Abonnieren](#)**



Flugblatt
Lohnlücke schließen!

Erst am Equal Pay Day haben die Frauen endlich den Lohn erhalten, der ihnen bei dem gleichen Stundenlohn der Männer schon bis Jahresende zugestanden hätte – bis zu diesem Tag haben sie quasi umsonst gearbeitet. Was können wir tun? Im Bundestag hat DIE LINKE gerade einen Antrag eingebracht, um die Entgeltgleichheit zwischen Männern und Frauen endlich wirksam durchzusetzen. **[Hier zum Download](#)**



Brochüre
Flüchtlinge willkommen heißen - Vorurteilen entgegentreten

In dieser Broschüre haben wir Daten und Fakten zum Thema Asyl zusammen- gestellt, um Vorurteilen entgegentzutreten. **[Hier zum Download](#)**

Termine und Ankündigungen

Ostermarsch gegen Atomwaffen in Büchel

MONTAG 06. APRIL 2015 – 14.00 – BÜCHEL - [Mehr Informationen hier](#)

Linke Woche der Zukunft

DONNERSTAG 23. - SONNTAG 26. APRIL – BERLIN – [Mehr Informationen hier](#)

LINKE Politik konkret – fünf Tage bei der Linksfraktion

Eine Veranstaltung für junge GewerkschafterInnen im Bundestag. Anmeldeschluss: 15. April.

MONTAG 08. - FREITAG 12. JUNI – BERLIN – [Mehr Informationen hier](#)

Kontakt

Bundestagsbüro in Berlin

Platz der Republik 1

11011 Berlin

Telefon: (030)-227-74337

Telefax: (030)-227-76337

E-Mail: katrin.werner@bundestag.de

Wahlkreisbüro in Trier

Paulinstr. 1-3

54292 Trier

Telefon: (0651)-1459225

Telefax: (0651)-1459227

E-Mail: katrin.werner.wk@bundestag.de

DIE LINKE.
I M B U N D E S T A G

DIE LINKE.
R H E I N L A N D - P F A L Z

DIE LINKE.
K r e i s v e r b a n d T r i e r - S a a r b u r g

DIE LINKE.
L i n k s f r a k t i o n i m T r i e r e r S t a d t r a t

[Anmelden](#) / [Abmelden](#)